

## KreaKids – Start in die 13. Staffel

**Strengelbach** Letzte Woche startete KreaKids in Strengelbach in eine neue Staffel. 115 Kinder sowie 50 Helfer und Minileiter trafen sich in den Räumlichkeiten der FMGZ zu einem tollen Bastelnachmittag. Die Kinder bastelten Heisse-Schoggi-Tassen und füllten sie mit süssem Inhalt. Das Besondere an KreaKids: Den Ideen sind kaum Grenzen gesetzt. Eine grosse Vielzahl von Bastelmaterialien steht zur Verfügung und die Kinder können ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Fester Bestandteil vom KreaKids ist eine biblische Geschichte mit einem Theater und der amüsanten Handpuppe «Malimax». Träger dieser Arbeit ist der überkonfessionelle Verein KreaKids. Dank der Unterstützung vieler Gönner und Sponser können die Kinder bereits ab 5 Franken an einem Bastelnachmittag teilnehmen, Inhaber einer Kulturlegi sogar kostenlos. Wer selber eine Heisse-Schoggi-Tasse basteln möchte, hat am 20. November nochmals die Gelegenheit dazu. Kinder ab dem 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse können sich online unter [www.kreakids.ch](http://www.kreakids.ch) für diesen oder die weiteren Bastelnachmittage im Frühjahr 2025 anmelden. Je schneller, desto besser – einzelne Anlässe sind bereits ausgebucht. *pd*



mit ihrer selbstgebastelten Heisse-Schoggi-Tasse. *zvg*



Beim Arbeitseinsatz wurde auch ein Bergahorn gepflanzt. *Tobias Stöckli*

## Ökologische Aufwertung dank dem Naturschutzverein Zofingen

**Zofingen** Im herbstlichen Nebel von Zofingen trafen sich am Samstag, 19. Oktober, erneut etwa 25 arbeitswillige Mitglieder des Naturschutzvereins beim Friedhof Bergli, um die ökologische Aufwertung im Weideland südlich des Alpenzeigers weiterzuführen. In Zusammenarbeit mit dem Pächterpaar Lars und Daniela wurden diesmal Zäune vorbereitet, um später darin weitere Dornensträucher zu pflanzen.

In drei Gruppen wurden Pfähle geschleppt, Latten herangebracht, ausgemessen und die Pfähle mit viel Getöse in den feuchten Boden gerammt. In der Nähe äsende Rehe liessen sich davon nur kurz aus der Ruhe bringen und verschwanden rasch wieder im angrenzenden Stifswald. Nach einem stärkenden Sandwich und einem wärmenden Kaffee oder erfrischenden Kaltgetränk ging es weiter im Takt – erste

Gruppen begannen mit dem Beplanen der Pfähle. Eine vierte Gruppe war mit dem Pflanzen eines Bergahorns – ein Geschenk des Naturschutzvereins – beschäftigt. Bereits vor dem Mittag stand der Baum gut geschützt von einem stabilen Zaun in der Weide und diente als Kulisse für ein Gruppenbild.

Im zum Teil steilen Gelände entstanden so also an diesem Tag fünf stabile Zäune, die in Zukunft die Sträucher vor den weidenden Kühen schützen sollen. Nun bleibt zu hoffen, dass die Massnahmen neben der ökologischen Aufwertung der Weide tatsächlich zur Wiederansiedlung des Neuntöters führen wird. Regelmässige Spaziergänge mit einem guten Fernglas in das Gebiet Bergli werden in den nächsten Jahren zeigen, ob das gelingt.

*Tobias Stöckli, Naturschutzverein Zofingen*

## 14'500 Franken für Schule in Malawi erlaufen

31 Läuferinnen und Läufer haben im Rahmen des Sponsorenlaufs der reformierten Kirchgemeinde Brittnau 14'500 Franken erlaufen. Der Erlös geht vollumfänglich an den Rothristerverein 4africa, welcher damit den laufenden Betrieb der Yankho-Schule in Malawi sicherstellt.

**Rothrist/Brittnau** Mit einem Teilnehmerrekord von 31 Läuferinnen und Läufern ging kürzlich der Sponsorenlauf in Brittnau über die Bühne. Im Vorfeld hatten die Teilnehmer fleissig ihre persönlichen Sponsoren gesammelt. Während 30 Minuten waren möglichst viele Laufkunden zu absolvieren. Entsprechend engagiert waren alle unterwegs, angefeuert von den zahlreich erschienenen Zuschauern. Der gelungene Anlass wurde abgerundet durch ein

gemeinsames Mittagessen im Kirchgemeindehaus Brittnau. Selin Woerlen vom Vorstand von Afrika freut sich: «Seit vielen Jahren sind wir mit dem Sponsorenlauf in Brittnau zu Gast. Rund 200 Einzelsponsoren haben die Laufenden wiederum grosszügig unterstützt». Die Yankho-Schule in Malawi ermöglicht mit dem Betrieb der Schule rund 300 Kindern aus wirtschaftlich benachteiligten Familien eine qualitativ gute Schulbildung. Mit dem Betrieb einer Farm wird zudem die tägliche Verpflegung der Schüler sichergestellt.

Der Verein 4africa nimmt Anteil am Leben von Menschen und fördert ihre Entwicklung. In ausgewählten Regionen Afrikas hilft der Verein mit Leidenschaft und Überzeugung mit, dass Kindern, jungen Erwachsenen und Familien Zugang zu Bildung ermöglicht wird. Infos sind zu finden unter [www.4africa.ch](http://www.4africa.ch). *pd*



Bestens gelaunt: Die Läuferinnen und Läufer kurz vor dem Start. *Heidi Steffen*



## 150 Jahre SAC Sektion Zofingen gefeiert

**Zofingen** Die Sektion Zofingen des Schweizer Alpen-Clubs (SAC) feierte am letzten Samstag ihr 150-jähriges Bestehen im Stadtsaal Zofingen. Mit rund 900 Mitgliedern mag sie zwar nicht die grösste Sektion sein, doch ihr Einfluss ist bedeutend – das betonte SAC-Zentralpräsident Stefan Goerre in seiner Grussbotschaft.

*Text: SAC / Bilder: Roland Schöni*